

Pflanzenwelten

Architektonische Qualität durch grüne Innenraumgestaltung



Die Gartenhöfe im Commerzbank-Hochhaus in Frankfurt, die Wintergärten des Bundeskanzleramts in Berlin oder das Foyer der Neuen Messe Leipzig sind nur einige bekannte Beispiele einer grünen Innenraumgestaltung. Die neue Glasarchitektur von Bürobauten und Einkaufstempeln, die überdachten Innenhöfe und Passagen, schaffen Licht und Raum für Pflanzen. Im Gegenzug werden die klimatisierten Hallen belebt und belüftet, oft auch durch das grüne Element erst gestalterisch komplettiert.

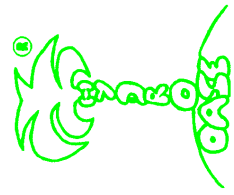
Warum es so wichtig ist, dass Architekten die Begrünung genauso wie alle anderen baurelevanten Aspekte so früh wie möglich mit einem qualifizierten Innenraumbegrü-

nungsteam entwickeln und welches Potential die Innenraumbegrünung birgt, erläutert Andreas Schröder vom interdisziplinären Planungsbüro indoorlandscaping GmbH aus Trier.

Wenn die Architektur helle und hohe Räume zu schaffen vermag, so sollte man die Chance nutzen, aus allen diesen Räumen wunderbare, sinnliche Orte zu schaffen, die zum Aufenthalt einladen, so der Innenraumbegrünungsspezialist Schröder. "Schön, wenn die neue Kuppelkonstruktion über dem historischen, ehemals offenen Innenhof eine ingenieure Meisterleistung darstellt und zudem fantastisch aussieht. Noch schöner ist es aber, wenn man dies unter der lichten Krone eines Baumes, aus einem Gefühl der Maßstäblichkeit zwischen Mensch, Baumkrone und Kuppel heraus, in Muße betrachten kann." Als Besucher der Neuen Messe Leipzig stelle man sich diesen eindrucksvollen Raum ohne die Jahrzehnte alte Magnolienallee mit ihren Ruhezeiten darunter vor: ein qualitätvoller Architekturraum, den man aber möglichst schnell durchheilen möchte. Warum sich dort aufhalten? Die begrenzten Flächen unserer so klein gewordenen Welt sind zu kostbar, um sie als nüchterne Verkehrsflächen zu verschwenden.

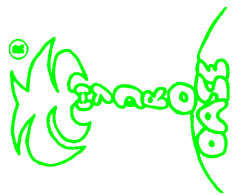
Ideen durch technischen Fortschritt

Raumbegrünung wird noch immer mit einer grünen Dschungel-Hölle gleichgesetzt, und nicht so sehr mit einem harmonischen Zusammenspiel von Innenarchi-



HYDRO - OASE

Dreienbergstr. 3 • 36277 Schenklengsfeld
Tel. 06629/808668 • Fax 06629/915341



tektur und Grün. In den letzten Jahren haben neue Konstruktionstechniken mit feinen Querschnitten der Traggerüste und die Verwendung von Glas neue Bedingungen für die Begrünung von Innenräumen geschaffen. Schließlich können Großbäume und Innenraumlandschaften nur mit erheblicher Lichtstreuung im Inneren existieren. Die neuen Möglichkeiten, aber auch die speziellen Probleme der Innenraumbegrünung werden jedoch von Architekten unterschätzt.

Wer einmal die Verständnisschwierigkeiten zwischen Gärtnern und Architekten erlebt und die daraus resultierenden misslungenen Ergebnisse gesehen hat, dem wird schnell bewusst, dass hier offenkundig jemand fehlt, der die simpelsten Ausführungsschritte koordiniert, so Schröder überzeugt.

Neue Impulse hat die Innenraumbegrünung auch durch technische Weiterentwicklungen erfahren. So gibt es heute neue Möglichkeiten, großflächige Glasfassaden zu erstellen, Räume in großen Dimensionen mit Überkopfverglasungen zu überspannen, Tageslicht auch in das Innere von Gebäuden umzulenken und in Problembereichen speziell abgestimmte Pflanzenleuchten einzusetzen, die heute sogar in ansprechendem Design zu haben sind.

Auch der Mut und die Experimentierfreudigkeit einiger Spezialgärtnereien schaffen ganz neue Dimensionen. Hat man vor 30 Jahren noch mehr oder weniger die selben zehn Pflanzen eingesetzt, stehen heute ca. 250 sichere grüne Kandidaten auf der Liste.

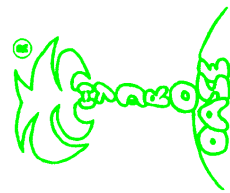
Fatale Fehler ohne Fachwissen

Zur Realisierung einer Raumbegrünung, die 12 bis 15 Jahre gut aussehen und sich langfristig rechnen soll, müssen Faktoren zusammenpassen, die vielen verschiedenen Gewerken zuzuordnen sind: Klimatechnik, Verglasung, Lichtplanung, Bewässerungstechnik und Gärtnerei. Involviert sind anfangs der Architekt und vielleicht ein Landschaftsplaner. Nur selten werde bei der Umsetzung der Raumbegrünung beispielsweise daran gedacht, einen Bewässerungstechniker einzuschalten, in der Regel müsse der Installateur genügen. "Aber der weiß meist wenig über die Bedienung der Steuerungseinheit oder über den korrekten Anschluss der Entkalkungsanlage."

Ein weiteres Beispiel: Erfüllt der Architekt die technischen Regeln für Überkopfverglasung mit den von ihm eingesetzten, "gesandwichten" PVB-Folien, so filtern leider diese den für die Pflanzen lebensnotwendigen Blauanteil im Bereich von 300-400 nm aus dem natürlichen Tageslicht heraus. Ein schneller Tod für die teuren Pflanzen.

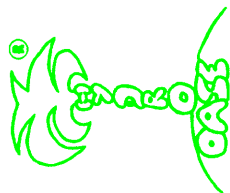
Bedenkt man diese Dinge nicht von Anfang an, so sind die Konsequenzen teuer: Neue Kanäle und Schächte für die Zuleitungen müssen gefräst werden, die zum Schluss aufmontierten, unharmonischen Pflanzenleuchten stören den Gesamteindruck des Raumes oder die Verglasung muss eventuell ausgetauscht werden. Und dies sind noch lange nicht alle Fehlerquellen, weiß Schröder zu berichten.

Eine gute Raumbegrünung könne sich nur dann etablieren, wenn alle Fachleute - auch die Innenraumbegrüner - bereits in der ersten Planungsphase mit am Tisch sitzen. Diese Form von partnerschaftlicher, fehlervermeidender Kommunikation aller Beteiligten pflegen bereits viele Architekten. Bestleistungen sind erst durch integrierte Lösungen, durch die Vernetzung aller Stufen des Bauprozesses möglich. Die besten Ideen entstehen oft, wenn die beteiligten Planer offen für neue Aspekte sind. Auf diese Weise wurde aus einem von oben belichteten Innenhof in Luxem-



HYDRO - OASE

Dreienbergstr. 3 • 36277 Schenklengsfeld
Tel. 06629/808668 • Fax 06629/915341



burg kein Raum für ein Kunstobjekt, wie ursprünglich angedacht, sondern ein vertikaler Innengarten.

Keine Pflanzen zum Null-Tarif

Pflanzen benötigen Aufmerksamkeit. Das muss jedem, der mit einer Raumbegrü-
nung liebäugelt, klar sein. Eine Innenraumbegrü-
nung ist nicht billig und zieht Folgekosten nach sich! Ein Baum aus anderen Klimazonen kann von einer schützen-
den Gebäudehülle umgeben sein, doch ohne Hilfe des Gärtners kann er nicht
existieren: Wassergaben, Düngemittel, die Lichtintensität seiner Heimat und die
Betreuung bekommt er durch den Gärtner. Unterhalt und Pflege kosten langfristig.

Das Ergebnis

**Stimmt die Kommunikation zwischen allen Planern und ausführenden
Betrieben, dann stimmt auch das Ergebnis: Eine ästhetische Architek-
tur mit gesunden Pflanzen sorgt für ein nachhaltiges Wohlbefinden ihrer
Bewohner.**

Quelle: www.plants-for-people.de



HYDRO – OASE

Dreienbergstr. 3 • 36277 Schenklengsfeld
Tel. 06629/808668 • Fax 06629/915341

